



<https://biz.li/4eam>

FUSSBALL-KREISLIGA: DER 12. SPIELTAG

Veröffentlicht am 03.10.2018 um 19:13 von Redaktion LeineBlitz

Trotz einer ansprechenden Leistung musste der **SV Wilkenburg** im Gastspiel beim TV Jahn Leveste die 1:3 (0:2)-Niederlage hinnehmen. Die Gastgeber kamen mit dem böigen Wind auf der Levester Sportanlage einfach besser zurecht und führten schon zur Pause mit 2:0 (3. 312.). Nach dem Seitenwechsel hatten die Gäste den Wind auf ihrer Seite und konnten folgerichtig in der 63. Minute durch Marco Elas auf 2:1 verkürzen. Schließlich war es in der 83. Minute ein sehenswerter Sonntagsschuss zum 3:1, der das Spiel zugunsten der Gastgeber entschieden hat. "Wir haben uns für unseren Aufwand in der zweiten Halbzeit leider nicht belohnen können", sagt SVW-Trainer Markus Kittler. "Insgesamt haben wir ein gutes Spiel abgeliefert." **SV Wilkenburg:** Di Figlia, H. Focke, Hirte, Twele, Gümüs, Roemgens, Cancurtaran, Ünal (46. Rosenbusch), Canet Salgado, Elas, Simsekci (85. A. Focke). Einen herben Dämpfer musste der **SV Germania Grasdorf** heute beim TSV



Mehmet Yurtseven (links im Bild) aus der SG 05 Ronnenberg auf dem Weg zum Tor des gastgegebenen BSV Gleidingen, aber er wird von David Kahl gestoppt. Nach den 90 Spielminuten führte der Gast allerdings 3:0. / Foto: R. Kroll

Kirchdorf einstecken: 1:5 (0:2) unterlagen die Gäste auf dem Kunstrasenplatz. Die Germanen kamen mit dem relativ kleinen Platz überhaupt nicht zurecht. Nach 13 Minuten gingen die Gastgeber 1:0 in Führung, in der 41. Minute folgte das 0:2. Nach dem Doppelschlag zum 0:3 (50.) und 0:4 (53.) war die Partie entschieden. Sandro Sawatzki verkürzte in der 71. Minute auf 1:4, in der Nachspielzeit setzten die Kirchdorfer mit dem 1:5 aus Grasdorf den Schlusspunkt. "Es war ein gutes Spiel auf hohem Niveau. Es war eine bittere Niederlage für uns, die ein paar Tore zu hoch ausgefallen ist", sagte Germania-Trainer Klaus Komning nach der Partie. **SV Germania Grasdorf:** Zovko, Rovcanin, Kara, Buschmann, Wolf, Sa. Sawatzki, Bartik, Burmeister, Kallinich, Se. Sawatzki (77. Hentze), Pfaffenholz. 0:3 verloren hat der **BSV Gleidingen** sein Heimspiel gegen die SG 05 Ronnenberg. In der ersten Hälfte sahen die Zuschauer noch keine Tore, dafür einen leicht überlegenen Gast aus Ronnenberg. In der zweiten Hälfte hatte der BSV dann mehr vom Spiel, doch die Tore erzielten die Gäste. Das 0:1 fiel in der 76. Minute, die weiteren Treffer in der 81. und 90. Minute. "Es ist aktuell einfach insgesamt zu wenig. Wie schon am Sonnabend gegen TSV Pattensen II spielen wir alles in allem zu mangelhaft", sagte BSV-Trainer Marco Greve nach dem Spiel. **BSV Gleidingen:** Seemann, Wehr, Orth, Groß, Bukowski, Kahl, Kiefer, Luis von der Ah, Knowles, Lukas von der Ah, J. Walter. 1:3 (0:1) gegen den TuS Wettbergen verloren - der **TSV Ingeln/Oesselse** wartet weiter auf den ersten Heimsieg dieser Saison. Die Gäste trafen in der 28. Spielminute zum 0:1 danach erhöhten sie auf 0:3 (72. und 86.). Nils-Lennart Wengrzik traf in der Schlussminute zum bedeutungslosen 1:3. Marco Gast, er hat heute den verhinderten TSV-Trainer Nils Förster vertreten, sieht das realistisch: "Der Gegner war besser als wir und hat hier verdient gewonnen. Allerdings ist unsere Leistung schon als enttäuschend einzuordnen." **TSV Ingeln/Oesselse:** von Domarus, Gawenat, Randt, Jorasch, Pehling (77. Adamczewski), Jantschik (24, Surchea), J. L. Navarro (66. Hoballah), Quast, S. Yilmaz, Wengrzik, Knoop.